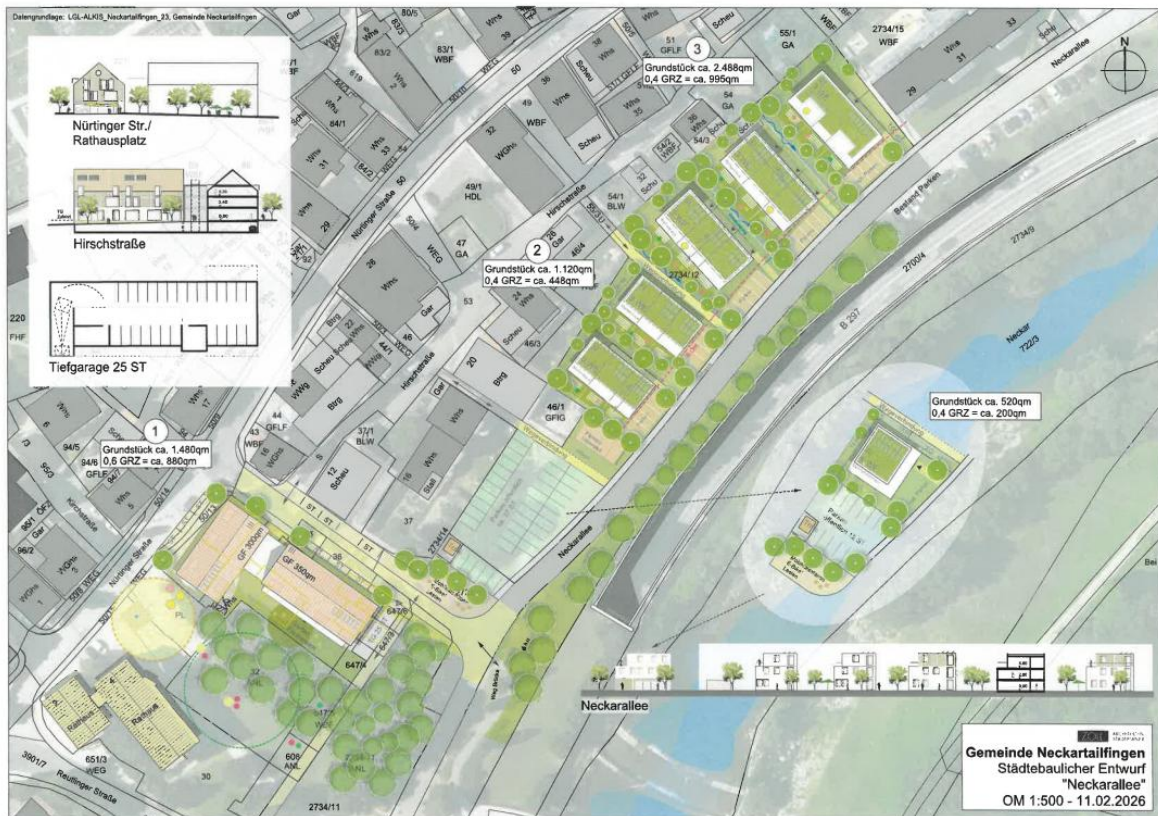


In der Gemeinderatssitzung am 24.02.2026 wurden folgende Themen behandelt:

Neckarallee – Städtebaulicher Entwurf

Die Gemeinde Neckartailfingen plant eine städtebauliche Weiterentwicklung im Bereich der Neckarallee sowie in Teilen der Ortsmitte. Ziel ist eine behutsame Nachverdichtung und die Stärkung des zentralen Bereichs. Entlang der Neckarallee sollen fünf neue Wohngebäude mit rund 21 Wohneinheiten entstehen. Geplant sind u.a. Mehrfamilien- und Reihenhäuser. Die Neubauten orientieren sich an der bestehenden Bebauung und fügen sich maßstäblich in das Ortsbild ein. In dem Kontext wurde auch eine Umgestaltung der Ortsmitte gegenüber dem Rathaus visualisiert. Geplant ist demnach ein Wohn- und Dienstleistungsgebäude. Im Erdgeschoss kann man sich publikumsorientierte Nutzungen vorstellen, die auch zur Belebung der Ortsmitte beitragen sollen. Eine Tiefgarage mit etwa 25 Stellplätzen würde darüber hinaus den Stellplatzbedarf decken. Zudem wird der Straßenraum von Hirschstraße und Neckarstraße neu geordnet. Verbesserungen für Fuß- und Radverkehr sowie zusätzliche öffentliche Stellplätze sollen die Aufenthaltsqualität erhöhen und die Erreichbarkeit der Ortsmitte stärken. Im Übergangsbereich zur Hirschstraße sind bis zu 37 öffentliche Parkplätze vorgesehen.



Der Gemeinderat stimmt dem städtebaulichen Entwurf zu und beauftragt die Verwaltung mit der Vorbereitung des Bauleitplanverfahrens. Außerdem wurde das Büro Zoll aus Stuttgart mit den Grund- und erweiterten Leistungen zur Durchführung des Bebauungsplanverfahrens beauftragt.

Sanierung Liebenauschule – Vergabe und Ausschreibung

- Das Gewerk Verblendmauerwerk wurde für 259.363,69 EUR brutto an die Firma LAGIERSKI Klinkerbau GmbH & Co. KG aus 74172 Neckarsulm vergeben.
- Außerdem stimmte der Gemeinderat zu, die Putzarbeiten im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb auszuschreiben.

Rathausdach – Sanierung

Die Vergabe der Dachabdichtungs-/Spenglerarbeiten des Rathausdaches erfolgte an die Firma Holzbau Layh GmbH aus 72644 Oberboihingen für 136.641,54 EUR brutto.

Aileswasen - Regiebetrieb

Der Gemeinderat stimmt zu,

- dass sämtliche Gewinne des Regiebetriebs Aileswasen weder als ausgeschüttet noch als entnommen gelten. Die Gewinne verbleiben vollständig im Regiebetrieb. Eine Entnahme in den Haushalt oder eine Ausschüttung an die Trägerkörperschaft erfolgt nicht.
- dass dieser Beschluss dauerhaft für alle künftigen Geschäftsjahre gilt, sofern er nicht durch erneuten Gemeinderatsbeschluss aufgehoben oder geändert wird.

Bausachen

Zu den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans hat der Gemeinderat bei einem Bauvorhaben in der Burgstallstraße nicht zugestimmt. Bei einem Vorhaben in der Siebenbürgerstraße stimmte der Gemeinderat den erforderlichen Befreiungen zu.

Bekanntgaben

Bürgermeister Wolfgang Gogel berichtete, dass die Gemeinde 2024 einen Förderantrag für die Errichtung weiterer Betreuungsplätze im Kindergartenbereich gestellt hat. Erfreulicherweise wurden für die Errichtung des Naturkindergartens Burgwichtel rd. 132.000 EUR und für den Anbau am Kindergarten Liebenau rd. 541.200 EUR bewilligt.